

27.

NEWSLETTER FÜR DORTMUNDER ELTERN

12.05.2021

mit aktuellen Informationen zur Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege, Schule/Offene Ganztagsbetreuung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wie Sie sicherlich mitverfolgt haben, liegt die 7-Tage-Inzidenz in Dortmund seit dem 08.05.2021 kontinuierlich, mit fallender Tendenz, unter 165. Somit sind die Voraussetzungen voraussichtlich ab Samstag, 15.05.2021, für den Übergang aus dem Distanz- in den Wechselunterricht gegeben.

Ich möchte Sie davon in Kenntnis setzen, dass damit aller Voraussicht nach ab Montag, 17.05.2021, in Dortmund wieder Wechselunterricht stattfinden wird. Nach unserer Erwartung wird die dafür notwendige Feststellung durch das Gesundheitsministerium am Samstag, 15.05.2021, erfolgen. Bitte beachten Sie auch noch entsprechende Veröffentlichungen auf den Seiten der Stadt Dortmund (<https://www.dortmund.de>) sowie die Hinweise Ihrer Schulleitungen. Die Dortmunder Stadtwerke sind entsprechend informiert.

Für die Kindertageseinrichtungen sowie die Kindertagespflege findet auf Grund der sinkenden 7-Tage-Inzidenz ebenfalls am 17.05.2021 ein Wechsel von der bedarfsorientierten Notbetreuung zurück in den eingeschränkten Regelbetrieb statt.

Hierzu werden Sie von Ihrer Kitaleitung zeitnah informiert.

Um die aktuell positive Entwicklung zu stabilisieren, sind weiterhin eine große Umsicht und die Einhaltung der Kontakt- und Hygieneregeln bedeutsam.

Flankiert werden die Hygienekonzepte durch regelmäßige Schnell- und Selbsttests von Mitarbeitenden in Kitas, Kindertagespflege, Schule sowie OGS.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern Gesundheit.



Herausgeber: Stadt Dortmund, Dezernat für Schule, Jugend und Familie.

Daniela Schneckenburger

Der Newsletter erscheint anlassbezogen und wird insbesondere über den Verteiler der Stadeltern, des Jugendamtselternbeirates und die Träger der Kindertagespflege an Sie verteilt.

Stadt Dortmund
Dezernat für Schule,
Jugend und Familie





STOP CORONA KEEP DISTANCE

1. Das aktuelle Infektionsgeschehen in Dortmund

Informationen zum aktuellen Infektionsgeschehen in Dortmund finden Sie hier:

https://geoweb1.digistadtdo.de/doris_gdi/corona/dortmund.html

2. Schulbetrieb ab dem 17. Mai 2021

Sollte die 7-Tage-Inzidenz in der Stadt Dortmund unter dem Wert von 165 bleiben, findet ab dem 17.05.2021 der Schulunterricht als Wechselunterricht statt. Grundlage hierfür ist eine entsprechende Allgemeinverfügung des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW. Die aktuelle Allgemeinverfügung finden Sie hier:

<https://www.mags.nrw/coronavirus-rechtlicheregelungen-nrw>

Informationen zu jeweiligen Präsenzzeiten für Ihre Kinder erhalten Sie direkt von der Schule oder über die Homepage der jeweiligen Schule.

Die Schulformsprecher*innen der Haupt-, Real- und Gesamtschulen sowie der Sekundarschule teilen mit:

"An den Tagen 19., 20. und 27.05.2021 kann es an den Haupt-, Real-, Gesamtschulen und der Sekundarschule zum Aussetzen des Wechselunterrichts kommen, da ein erhöhter Raumbedarf zur coronakonformen Durchführung der zentralen Abschlussprüfungen in Klasse 10 besteht. Bitte informieren Sie sich im Einzelfall auf den Homepages der Schulen."

Nachhilfeunterricht in Präsenz

Mit der Unterschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 165 ist der Nachhilfeunterricht unter bestimmten Voraussetzungen in Präsenz möglich.

3. Kindertagesbetreuung ab dem 17.05.2021 KITA und Kindertagespflege

Sollte die 7-Tage-Inzidenz in der Stadt Dortmund unter dem Wert von 165 bleiben, findet ein Wechsel von der bedarfsorientierten Notbetreuung in den eingeschränkten Regelbetrieb statt. Zur Umsetzung von Hygienekonzepten und Gruppentrennung bleibt der Betreuungsumfang in Kindertageseinrichtungen weiterhin um 10 Stunden pro Woche gekürzt. Die Kindertageseinrichtungen können, je nach Einschätzung der Lage und der personellen Situation, auf eine Einschränkung verzichten oder eine Einschränkung in geringerem Umfang vornehmen. Die Kindertagespflege bietet weiterhin den regulären Betreuungsumfang an.

4. Erhebung von Elternbeiträgen

Das Land NRW hat den Kommunen angeboten, die Elternbeiträge für die Monate Mai und Juni auszusetzen und die Kosten den Kommunen hälftig zu erstatten. Die Stadt Dortmund wird die Elternbeiträge für die Monate Mai und Juni aussetzen und weiterhin auf das Land einwirken, die Kosten für eine Erstattung der Elternbeiträge für die Monate Februar bis April ebenfalls zu übernehmen.

5. Weitere Informationen

Elternsein.info

Das nationale Zentrum „Frühe Hilfen“ gibt auf seiner Homepage Informationen, Hilfen und Beratung für Schwangere und Eltern mit Kindern bis zu 3 Jahren:

<https://www.elternsein.info/>

Stadt Dortmund

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/index.html

Das Gesundheitsamt hat Informationsfilme rund um das Thema Corona und Quarantäne erstellt. Die Filme können heruntergeladen werden. Es handelt sich um einen Film zum Thema Quarantäne in Leichter Sprache und mit deutschen Untertiteln. Unter

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/videos_corona/index.html

finden Sie den Film in den verschiedenen Sprachen.

Darüber hinaus wurden fünf Clips mit Tipps für Arbeit, Schule und den Alltag rund um das Thema Corona und Quarantäne erstellt. Die Video-Clips stehen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung (aktuell Deutsch, Bulgarisch). Weitere Übersetzungen folgen. In jedem der kurzen Clips werden Ansprechpartner*innen und Beratungseinrichtungen aufgezeigt und Rufnummern sowie weitere Wege der Kontaktaufnahme benannt. Die Filme sind unter folgendem Link zu finden:

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/videos_corona/index.html

Beratungsstellen und Hilfsangebote für Familien in Dortmund:



STOP CORONA KEEP DISTANCE

- Notfallnummer des Jugendamtes: **(0231) 50-1 23 45**
- Frauenberatungsstelle Dortmund: **(0231) 52 10 08**
www.frauenberatungsstelle-dortmund.de
- Psychologischer Beratungsdienst der Stadt Dortmund bei allen Fragen zu Erziehung und Familie für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern:
www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/familie_und_soziales/jugendamt/hilfe_und_beratung/beratungsstellen_jugendhilfedienste/index.html

Beratung für Eltern

Das Elterntelefon für Mütter und Väter, die sich anonym beraten lassen wollen, ist unter der kostenlosen Rufnummer 0800 111 0 550 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

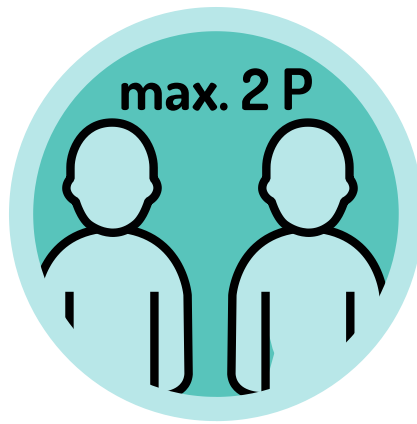
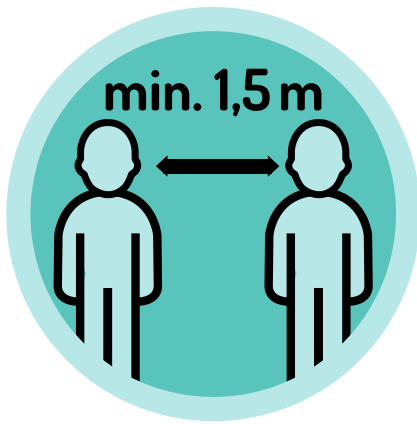
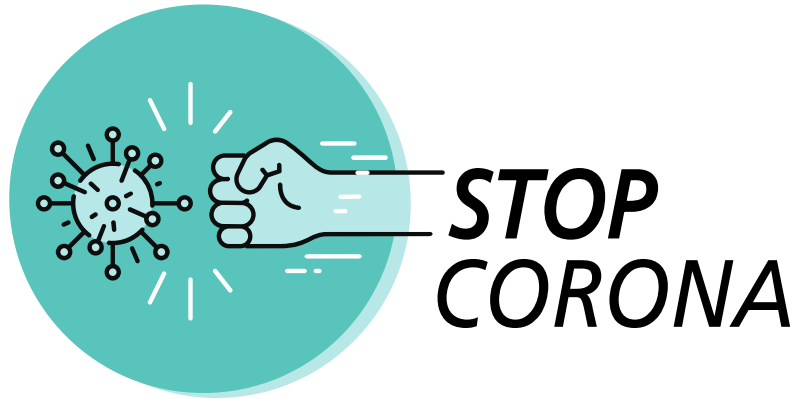
<https://www.nummergegenkummer.de/elterntelefon.html>

Beratung für Kinder und Jugendliche

Die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. bietet eine anonyme und kostenfreie Jugendberatung per Mail oder Chat unter

<https://jugend.bke-beratung.de/views/home/index.html>

Bitte seien Sie so freundlich und leiten Sie diesen Newsletter auch an andere Ihnen bekannte Eltern weiter.



corona.dortmund.de

